

Ansprechpartner*innen:

Schulungsreferent &

Präventionsfachkraft der Seelsorgeeinheit



Diakon Frank Zielinski

Am Broichgraben 73

40589 Düsseldorf

Tel. 0211/8893508

frank.zielinski@meinegemein.de

Pastoralbüro Düsseldorfer Rheinbogen

Pfarrsekretärin Miriam Schmauder

Burscheider Straße 22

40591 Düsseldorf

Tel. 0211/763105

buero@meinegemein.de

Stabstelle Prävention des Erzbistums Köln:

Marzellenstr. 32

50660 Köln

Tel. 0221/1642-1500

praevention@erzbistum-koeln.de

<https://www.erzbistum-koeln.de/thema/praevention/>

präventi  n
im erzbistum köln

Schulungstermine 2022:

(Alle Schulungen sind als Präsenzveranstaltungen mit entsprechendem Corona-Hygienekonzept im Pfarrheim Itter, Am Broichgraben 73, 40589 Düsseldorf, geplant. Sollte eine Präsenzveranstaltung nicht möglich sein, wird die Schulung im Online-Format per Zoom angeboten.)

Präventionsschulung BASIS PLUS

*(für alle Personen mit intensivem und länger andauerndem Kontakt mit jungen Menschen, z.B. Jugendleiter*innen und Katechet*innen)*

- Samstag 05.02.2022 9h bis 17h oder
- Samstag 21.05.2022 9h bis 17h oder
- Samstag 03.09.2022 9h bis 17h

Präventionsschulung Auffrischung & BASIS

(für alle, deren letzte Schulung bereits 5 Jahre zurückliegt und für alle Menschen mit wenig und nur sporadischem Kontakt mit jungen Menschen, z.B. Bücherei-mitarbeitende oder Küchenkräfte in KiTas)

- Dienstag 29.03.2022 18:30h bis 21:30h oder
- Dienstag 23.08.2022 18:30h bis 21:30h oder
- Dienstag 25.10.2022 18:30h bis 21:30h

Die Teilnahme an den Schulungen ist für Teilnehmende aus der Seelsorgeeinheit kostenlos. Bei externen Teilnehmenden ist ein TN-Beitrag von 20,-€ zu bezahlen.

Anmeldung per Mail an Diakon Frank Zielinski

frank.zielinski@meinegemein.de



Schulungen zur
Prävention
von sexualisierter Gewalt
an Kindern und Jugendlichen



Seelsorgeeinheit Düsseldorf Rheinbogen

Unser Auftrag:

Kinder & Jugendliche schützen!

Unsere Seelsorgeeinheit Düsseldorf Rheinbogen soll für junge Menschen ein geschützter Raum sein, in dem sie sich sicher fühlen und sich gesund entwickeln können. Dafür setzen wir uns aktiv ein!

(Sexualisierte) Gewalt gegen Kinder und Jugendliche ist ein Thema, das uns in der Arbeit mit jungen Menschen immer wieder begegnen kann, denn: die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen ist Beziehungsarbeit. Durch unsere Tätigkeit werden wir für die jungen Menschen zu Bezugspersonen, denen sie sich mit ihrer Freude, aber auch mit ihren Ängsten und Nöten anvertrauen.

Wir wollen dafür sorgen, dass betroffene Kinder und Jugendliche schnell und wirksam Hilfe erfahren. Außerdem schauen wir immer wieder auf unsere Strukturen in den verschiedenen Arbeitsfeldern und sprechen über Möglichkeiten, alle jungen Menschen zu stärken und widerstandsfähig zu machen.

Dazu gibt es in unserer Gemeinde ein sog. "Institutionelles Schutzkonzept zur Prävention von (sexueller) Gewalt". Mit diesem Schutzkonzept und der Sensibilisierung für diese zugegebenermaßen schwierige Thematik schaffen wir die Voraussetzungen,

- dass Kinder und Jugendliche bei uns einen geschützten Rahmen für ihr Wachsen und Werden erfahren,
- dass in unserer Gemeinde eine Kultur der Achtsamkeit und des Respektes herrscht,
- dass mögliche Verdachtsfälle frühzeitig erkannt und konsequent behandelt werden,
- dass mögliche Täter abgeschreckt werden.



Das Schutzkonzept können Sie auf unserer Homepage www.meinegemeinde.de herunterladen.

Präventionsschulungen

Alle ehren- und hauptamtlichen Mitarbeitenden unserer Seelsorgeeinheit, die in Kontakt mit Kindern und Jugendlichen stehen, sind gemäß dem Schutzkonzept und der Präventionsordnung des Erzbistums Köln verpflichtet, an einer Präventionsschulung teilzunehmen und diese spätestens nach 5 Jahren aufzufrischen.

Bei den Schulungen zur Prävention von sexuellem Missbrauch geht es zentral um folgende Fragen:

- Was ist sexueller Missbrauch und welchen Einfluss hat er auf die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen?
- Welche Strategie wenden Täter an? Wie kann ich diese erkennen?
- Was mache ich, wenn sich mir ein Kind oder Jugendlicher in seiner Not anvertraut?
- Wie kann ich Betroffenen wirksam helfen?
- Wie kann ich angemessen reagieren, wenn ich von einem Verdacht erfahre?
- Wie vermeide ich Grenzverletzungen in meinem eigenen Verhalten?
- Wie können wir Kinder und Jugendliche stark machen, sich gegen (sexualisierte) Gewalt zu wehren?

Präventionsschulungen können bei verschiedenen Anbietern absolviert werden. Aktuelle Schulungstermine in unserer Seelsorgeeinheit finden Sie auf der Rückseite dieses Flyers.